

(Read free ebook) Juristische Weltkunde: Eine Einfhrung in das Recht (suhrkamp taschenbuch wissenschaft)

Juristische Weltkunde: Eine Einfhrung in das Recht (suhrkamp taschenbuch wissenschaft)

Von Uwe Wesel

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 [Download](#)

 [Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #29237 in BcherVerffentlicht am: 1984-06-24Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 6.93 x .51b x 4.25l, Einband: Broschiert224 Seiten | File size: 24.Mb

Von Uwe Wesel : Juristische Weltkunde: Eine Einfhrung in das Recht (suhrkamp taschenbuch wissenschaft)
before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Juristische Weltkunde:

Eine Einführung in das Recht (Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
49 von 55 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Hervorragende kritische Einführung
Von Ein Kunde
Dies ist kein Lehrbuch im eigentlichen Sinn; auch keine herkömmliche Einführung in das Studium des Rechts. Statt dessen zeigt das Buch dem Leser, wie Juristen arbeiten und denken, wie aus einem alltäglichen Fall eine juristische Streitfrage wird - und da ihre Lösung keineswegs allein aus dem Gesetz abzulesen ist. Einen Schwerpunkt bildet die geschichtliche Entwicklung des Rechts, wobei immer wieder deutlich wird, wie Interessen diese Entwicklung mitbestimmen. Recht nicht als reine Wissenschaft (ein Eindruck, den so mancher akademische Jurist erfolgreich zu erwecken versucht), sondern eher als Herrschaftswissen. Deutlich wird dies besonders im Kapitel über das Recht des Nationalsozialismus. Leider habe ich den Eindruck, da Wesel hier mit seiner Kritik über Ziel hinauschießt: Was er hier als im Rahmen der Rechtswissenschaft vertretbare Entscheidungen vorstellt, kann teilweise mit guten Gründen als unververtretbar und glatte Rechtsbeugung bezeichnet werden. Üblich dagegen die Auseinandersetzung mit der juristischen Sprache, die auf Laien abschreckend wirkt. Das Buch zeigt deutlich, da die Unverständlichkeit juristischer Texte meist nicht auf Zufall oder nur auf Nachlässigkeit der Verfasser beruht. Wesel zeigt, da Juristen in der Ausbildung zum Experten den Blick des Laien auf Rechtsprobleme verlieren - mit bösen Folgen für die Annehmbarkeit ihrer Urteile oder Beratungen. Sehr angebracht scheint mir da sein Aufruf, auch unter Experten die Sicht des Laien einzubringen. Die Sprache des Buchs ist da schon fast ein zu gutes Vorbild - durchweg verständlich und leicht zu lesen, doch die Sätze geraten oft auffällig kurz. Gleichzeitig führt Wesel den Leser in die Arbeitsmethoden der Juristen ein: Wie lässt sich eine Auslegung begründen, wie baut man eine Argumentation auf? So lernt man durchaus auch Inhalte, die ganz praktisch im Studium verwendet werden können. Lohnend also für angehende Rechtsstudenten im Haupt- oder Nebenfach, die Grundlagen mitbekommen, sich aber einen skeptischen Blick auf ihr Fach bewahren wollen. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)
24 von 30 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Pflichtlektüre für Nicht-Automaten
Von Obsidian Sky
Eigentlich sollte man das Buch vor Beginn des eigenen Studiums der Rechtswissenschaft lesen - es könnte einen durchaus noch vom Gegenteil überzeugen, kritisiert der Autor doch vehement die mechanische Ausbildung und "Sozialisation" hoffnungsvoller Jungjuristen. Und deckt auf, da hinter der Unverständlichkeit ihrer Sprache ein System steht. Und urteilt seinen Mitleid darüber, da juristische Entscheidungen einen Hang zur Beliebigkeit haben. Vom Versagen (oder kritischer gesagt vom Erfolg) der Justiz im Dritten Reich mal ganz zu schweigen. Die Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Was ist denn nun aber, wenn man schon in den Mühlen des Jura-Studiums gefangen ist? Dann liest man das Buch trotzdem. Es liest sich flüssig, bietet einen guten Einblick in die grundlegende Theorie (manchmal sogar anhand von Diagrammen), verschafft einen guten Überblick über die Rechtsgeschichte... und ist wegen der o. g. Gründe allemal dazu geeignet, den Geist freizuhalten, so da der hoffnungsvolle Jungjurist vielleicht doch nicht ganz zum Automaten mutiert. Üblich außerdem: Eine kleine Einstiegshilfe am Ende, will sagen eine vom Autor empfohlene Grundausswahl von Literatur für den Beginn des Studiums.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Leicht verständlicher Einstieg für Jura-Interessierte
Von Dagmar Schneider
Wir haben das Buch für meine Tochter gekauft, die gerne Jura studieren möchte. Die praktischen Beispiele machen das Buch sehr lesbar

Kurzbeschreibung
Uwe Wesel versucht in diesem Buch einen Überblick über das Recht von heute zu geben, und zwar in einer Sprache, die jeder versteht. Zivilrecht, Strafrecht, Staats- und Verwaltungsrecht werden in ihren grundlegenden Strukturen beschrieben ebenso wie die Arbeitsweise von Juristen sowie - mit einem Überblick über die Geschichte der Rechtsphilosophie - die Theorie und Methode von Recht.